

VBL Haus Düsse · Ostinghausen · 59505 Bad Sassendorf

Stall-Ring GmbH  
Herrn Hubert Morfeld  
Dr. Zahn-Straße 13  
59555 Lippstadt

**Versuchs- und  
Bildungszentrum  
Landwirtschaft  
Haus Düsse**

Ostinghausen, 59505 Bad Sassendorf  
Tel.: 02945 989-0, Fax -133

Mail: [hausduesse@lwk.nrw.de](mailto:hausduesse@lwk.nrw.de)

[www.duesse.de](http://www.duesse.de)

Auskunft erteilt: Reinhard Schulte-Sutrum  
Durchwahl: 02945 989 161

Mail : [reinhard.schulte-sutrum@lwk.nrw.de](mailto:reinhard.schulte-sutrum@lwk.nrw.de)

Erprobungsbericht Festflächen-Gussrost Mix 693N von Firma Stall-Ring.docx  
Bad Sassendorf 04.02.2013

## **Erfahrungsbericht des VBL Haus Düsse über den neuen Festflächen-Gussrost Typ „Mix 693/N“ (600x900 mm <7% Schlitzanteil) der Firma Stall-Ring, zur Liegeflächen-Lösung unter Sauen in Abferkelbuchten in Nordrhein-Westfalen, entsprechend der Vorgabe des Sendener Protokoll 24.10.2011**

Seit dem 01.01.2012 wird im Sauen-Versuchsstell auf dem VBL Haus Düsse ein von Stall-Ring neu entwickelter Gussrost im Abferkelbereich unter den Sauen erprobt. Hierbei handelt es sich um einen Festflächenrost mit den Maßen 0,60 m x 0,90 m und der Artikel-Bezeichnung „Mix 693/N“. Dieser Boden verfügt entsprechend der für Nordrhein-Westfalen für alle Abferkelbuchten gültigen Vorgabe des Sendener Protokoll vom 24.10.2011 über eine Festfläche von 0,48 m<sup>2</sup> mit <7 % Schlitzanteil.

### **Einbau:**

In mehreren Abferkel-Versuchsbuchten wurde der Vorgänger-Gussboden „Mix 691/N“ der Firma Stall-Ring, der über einen geschlossenen Liegeflächenanteil von 0,36 m<sup>2</sup> mit 12 % Schlitzanteil verfügt, durch den neuen Festflächen-Rost „Mix 693/N“ ersetzt. Aufgrund der einheitlichen Abmessungen war der Rostaustausch schnell, problemlos und passgenau durchzuführen.

**In Abbildung 1** ist der vorherige Rosttyp „Mix 691/N“ mit 0,36 m<sup>2</sup> geschlossener Liegefläche und 12 % Schlitzanteil dargestellt, der den nachträglichen Anforderungen des Sendener Protokoll vom 24.10.2011 für die geschlossene Liegefläche in Abferkelbuchten nicht mehr entspricht.

Dieser Rost konnte vor dem Austausch mit sehr guten Erprobungsergebnissen auf Haus Düsse (siehe Erfahrungsbericht LZ Haus Düsse vom 19.12.2011) überzeugen.



**Abbildung 1:** Darstellung des vorherigen Rosttyps „Mix 691/N“ mit einer geschlossenen Liegefläche von 0,36 m<sup>2</sup> mit 12 % Schlitzanteil, wie er vor dem Rostaustausch eingebaut war.

**Abbildung 2** zeigt den neuen Festflächen-Gussrost des Typs „Mix 693/N“ mit einer geschlossenen Liegefläche von 0,48 m<sup>2</sup> und <7% Schlitzanteil. Dieser Boden entspricht den nachträglichen Anforderungen des Sendener Protokolls vom 24.10.2011.



**Abbildung 2:** Darstellung des neuen Rosttyps „Mix 693/N“ mit einer geschlossenen Liegefläche von 0,48 m<sup>2</sup> mit <7% Schlitzanteil.

**Bisherige Erfahrungen mit dem neuen Stall-Ring - Festflächen-Gussrost „Mix 693/N“**

Im Erprobungszeitraum wurde dabei beobachtet, in wie weit der geringere Schlitzanteil von 7 % die notwendige Sauberkeit, und eine gute Trittsicherheit der Sauen gewährleistet.

Die bisherigen Erfahrungen mit dem neuen Festflächen-Gussrost „Mix 693/N“ der Firma Stall-Ring zeigen, dass nur in einigen wenigen Fällen, meist bei der Entleerung zu voller Futtertröge, eine übermäßige Verunreinigung der vorderen geschlossenen Liegefläche beobachtet wurde. In diesen Fällen zeigte sich, dass beim Vorgänger-Gussrost „Mix 691/N“ mit geringerem Festflächenanteil von nur 0,36 m<sup>2</sup> eine bessere Sauberkeit gewährleistete. In den meisten Fällen war der neue Gussrost „Mix 693/N“ hygienisch einwandfrei. Milchausflüsse der Sauen zu Beginn der Geburt, wie sie bei einigen Tieren auftreten können, konnten ungehindert abfließen. Des Weiteren kam es bei dem neuen Gussrost im hinteren Bereich zu keiner Verdreckung des Bodens durch Kot oder Harn.

Um die Trittsicherheit der Sauen auch auf der geschlossenen Liegefläche zu verbessern, verfügt auch der neue Gussrost „Mix 693/N“ über die gleiche „Anti-Rutsch-Profilierung“ die sich bereits beim Vorgänger-Gussrost „Mix „691/N“ bewährt hat. Im Beobachtungszeitraum wurden keine negativen Beobachtungen zur Standsicherheit und hinsichtlich Zitzenverletzungen bei den Sauen gemacht.

Zusammenfassend kann nach mehr als 13 Monaten Erprobungszeit auf dem VBL Haus Düsse festgehalten werden, dass der neue Gussboden „Mix 693/N“ problemlos als "Festflächenlösung" in Abferkelbuchten eingesetzt werden kann. Der neue Boden der Firma Stall-Ring ist eine tierfreundliche und praxistaugliche Lösung zur Bodengestaltung in Abferkelbuchten unter der Sau.

Bad Sassendorf, den 30.1.2013

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

Sachbereich Schweinehaltung

Reinhard Schulte-Sutrum

Bad Sassendorf- Ostinghausen